

Familienseele baumeln lassen

WIRTSCHAFTSJUNIOREN Familienbrunch im Glocknerhof

LANDKREIS/STAMSRIED. Alle Welt redet von "Familie einbinden in die Arbeitswelt"; die Wirtschaftsjuvenen tun es. Am Sonntagvormittag trafen sich 77 von ihnen, größtenteils mit ihrer Familie, im Stamsrieder Glocknerhof zum Familienbrunch. Gleich am Eingang begrüßte die Geschäftsleitung des Glocknerhofes mit Maria Sperger und Ivan Bolla die vielen Gäste. Während die Kinder sich bei Spiel und Spaß die Zeit vertrieben, trafen sich gegen Mittag die Eltern im großen Saal des Glocknerhofes zur Vorstellung des Jahresprogramms. Am Nachmittag konnten die Wirtschaftsjuvenen die Familienseele baumeln lassen und genossen die großzügige Gemütlichkeit der Ferienanlage. Das sichere Gefühl der kindgerechten Betreuung schätzten die Wirtschaftsjuvenen sehr an diesem in erster Linie für die Familie gedachten Tag.

Viele neue Mitglieder

Nach einem Frühstück begann gegen Mittag die Vorstellung des Jahresprogramms 2008. Als "VIP Gäste" konnten die Wirtschaftsjuvenen den Landesvorsitzenden Bernd Oelsner aus München und Regionalsprecher Ostbayern Christoph Hubmann aus Regensburg willkommen heißen. Beide Gäste stellten sich und ihre Aufgaben kurz vor.

Im Laufe des Jahres 2007 wurden in den Kreis der Wirtschaftsjuvenen aufgenommen: Martin Lehner, Thomas Scherer, Stefan Michl, Sigrid Fischer,



Die neuen Mitglieder bei den Wirtschaftsjuvenen Franz Pillmeier, Gunter Quoos und Stefan Vogl inmitten der Vorstandschaft

Foto: Moro

Martin Fuchs, Jakob Paulus, Monika Zitzmann-Peintinger, Christian Zangl, Frank Betthausen, Martin Simmel, Georg Kerschberger und Matthias Kral. Am Sonntag wurden Franz Pillmeier, Holzverarbeitung Cham-Katzbach, Gunter Quoos, Spedition Quoos GmbH, Cham und Stefan Vogl, Vogl-Werbung Cham, aufgenommen. Die Newcomer stellen sich am 22. Februar um 19 Uhr im Ödenturm in Chammünster vor. Am 7. März treffen sich die Wirtschaftsjuvenen mit Markus Sackmann im Stüberl in der Bayerwald-Klinik Windischbergerdorf zum Thema: "Aus dem Ministerium -Diskussion mit

Staatssekretär Markus Sackmann". Eine Vier-Tagesfahrt nach Ungarn steht vom 24. bis 27. April an. Der Besuch der Zollner AG in Vac und eine Städtetour Budapest stehen auf dem Programm.

Betriebe werden besichtigt

Am Freitag, 9. Mai, um 16 Uhr gibt's eine Betriebsbesichtigung der Firma Uvex in Lederdom. Der Samstag, 21. Juni, steht wieder als großer Familientag im Kalender der Wirtschaftsjuvenen. Es geht zum Hohenbogen. Gras-Kart, Biathlon, Funpark, Skispringen und Sommerrodelbahn mit anschließender Siegerehrung und

Einkehr im Berghaus runden den Sommertag ab.

Im Haus des Gastes in Bad Kötzting treffen sich die jungen Wirtschaftler am 11. Juli um 19 Uhr zum Vortrag "How not to get shot" zum Thema Charisma in Präsentation und Moderation mit Martin Simmel. Simmel gehört den Wirtschaftsjuvenen an und betreibt die Firma Corporate Excellende Consult GmbH. Das Chamer Volksfest wird am 1. August besucht. Am Samstag, 27. September, wird eine Tagesfahrt nach München angeboten. Es steht die Besichtigung der BMW-Erlebniswelt und der Besuch des Oktoberfestes an.

"Das perfekte Dinner", ein Kochabend in der Johann-Brunner-Volksschule, ist am 24. Oktober um 18 Uhr. Zur Jahresversammlung am 14. November laden die Wirtschaftsjuvenen in die Wasserwirtschaft in Cham ein. Falls noch Zeit bleibt, zwei "Just in time"-Termine: Vorträge von Michael Wutz über das Thema "Telekommunikationskosten senken" und von Dr. Hubert Zahnweh über die Krankenhaus-situation im Landkreis Cham.

Junge, aktive Unternehmer

Die Wirtschaftsjuvenen Cham sind ein Team junger, aktiver Unternehmer und Führungskräfte aus den verschiedensten Bereichen der Wirtschaft im Landkreis Cham. Sie sollen durch ihre Veranstaltungen, aber auch durch ihren persönlichen Einsatz in ehrenamtlichen Funktionen und Gremien die Akzeptanz für unternehmerisches Handeln aktiv mitgestalten und so die positive Einstellung zum Landkreis Cham weiter verbessern.

(rjm)